



Postulat

4/16 betreffend Wirkungsbericht Energiestadtlabel

Die Gemeinde Emmen ist seit 2012 mit dem Energiestadtlabel ausgezeichnet. Die Strassenbeleuchtungen wurden auf den neusten technischen Standard gebracht oder werden dies bei Sanierungen. Die Wasserfördertechnik ist Energieeffizient und bisher wurde vieles in die Fernwärme investiert. Auch ist es ein Vorteil, dass die Standards für den Bau von Gebäuden so angepasst wurden, dass sie zu den neusten und effizientesten Standards gehören. Dies sind alles begrüßenswerte Massnahmen, aber nichts, dass nicht auch ohne Energielabel so gemacht worden wäre. Eine moderne, aufstrebende Gemeinde wie es Emmen ist, soll solche Standards von sich aus selbstverständlich fördern.

Nun steht die Rezertifizierung des Energielabels Energiestadt an. Im Budget 2016 ist zu entnehmen, dass die Personellen und somit auch finanziellen Ressourcen für diese vermehrt in Anspruch genommen werden. Unsere Finanzen und der gesunde Menschenverstand verlangen, dass Kosten und Nutzen einander gegenübergestellt werden und anschliessend entschieden wird, ob der Aufwand nutzbringend oder nur belastend ist.

Nach rund 4 Jahren unter diesem Label und vor der Rezertifizierung fordern wir den Gemeinderat auf, einen Wirkungsbericht über den Nutzen des Energielabels für die Gemeinde Emmen aufzuzeigen. Der Wirkungsbericht soll mindestens über folgende Punkte Auskunft geben:

- Welche Kosten fallen für die Aufrechterhaltung des Labels an?
- Welche Kosten werden indirekt durch das Label ausgelöst (u.a. Personalkosten etc.)?
- Welcher Nutzen entsteht aus dem Energiestadtlabel?
- Welcher Nachteil hat Emmen bei einer Nicht - Rezertifizierung?
- Gibt es einen Energiestadtlabelverantwortlichen und wie ist sein Stellenbeschrieb?
- Spielt das Energielabel für das Standortmarketing eine Rolle und wenn ja welche?
- Welche Massnahmen wurden dank dem Energielabel umgesetzt?

Wir erwarten innerhalb des Berichts auch Aussagen über die gemäss der Homepage "Energiestadt" positiven Punkte des Energielabels:

- Höhere Lebensqualität; wie hat sich das in Emmen bemerkbar gemacht?
- Mehr Arbeitsplätze; wieviel Arbeitsplätze wurden aufgrund des Energielabels geschaffen?
- Bequeme Mobilität; welchen Einfluss hatte das Energielabel auf die bequemere Mobilität? (Bitte um Beispiele)

- Bessere Dienstleitungen; welche bessere Dienstleistungen wurden aufgrund des Energielabels erreicht und wie wurden diese genutzt.
- Zielgerichtete Energie- und Klimapolitik; welche Massnahmen wurden getätigt, um eine zielgerichtete Energie- und Klimapolitik in der Gemeinde zu erreichen.

Der Bericht soll als Entscheidungsgrundlage dienen ob zukünftig für das Energielabel noch Geld ausgegeben werden soll.

Emmenbrücke, 25. Februar 2016

Namens der SVP Fraktion

Patrick Schmid